



Impfungen
für jede
Reiseregion

Die AOK- Reiseschutzimpfung

Impfungen für Reisende

Ihr optimaler Impfschutz:

- Übernahme aller empfohlenen Reiseschutzimpfungen zu 100%
- Bei zusätzlichen Kosten – Erstattung bis zu 100 EUR
- Abrechnung ganz einfach und bequem über Ihre AOK-Gesundheitskarte
- Voraussetzung ist, dass ein Vertragsarzt oder ein reisemedizinisches Zentrum die Impfungen durchführt
- Achten Sie unbedingt auf die Empfehlungen zum Impfschutz der Ständigen Impfkommision (STIKO)

AOK Rheinland/Hamburg
Die Gesundheitskasse.



AOK-Reiseschutzimpfung - Die wichtigsten Informationen

Die Empfehlungen sind für jedes Reiseland anders. Lassen Sie sich individuell von Ihrem Hausarzt beraten.

Für den Termin bringen Sie am besten die wichtigsten Informationen zur Reise mit:

1. Reiseziel und Reiseroute
2. Datum und Dauer des Aufenthaltes
3. Liste akuter oder chronischer Erkrankungen
4. Liste mit Medikamenten, die Sie einnehmen
5. Bereits vorhandene Impfungen (Impfpass)

Informationen zu den gängigsten Reiseschutzimpfungen

Hepatitis A

Hepatitis A ist eine Entzündung der Leber, die von Viren verursacht wird.

Ansteckung z.B. durch:

- Benutzung von Toiletten
- Handtüchern
- verunreinigte Lebensmittel und Wasser

Impfung gegen Hepatitis A:

- Bei Verwendung des Kombinationsimpfstoffs zwei Dosen im Abstand von vier Wochen
- Eine dritte Impfung nach sechs Monaten sorgt für den Langzeitschutz
- Für Erwachsene besteht die Möglichkeit einer Schnellimmunisierung mit drei Dosen innerhalb von drei Wochen

Hepatitis B

Hepatitis B ist eine Entzündung der Leber, die von Viren verursacht wird.

Ansteckung z.B. durch:

- Körperflüssigkeiten
- Sexuallkontakte
- Tätowiernadeln

Die Infektion kann bei chronischem Verlauf Leberkrebs verursachen.

Impfung gegen Hepatitis B:

- Bei Verwendung des Kombinationsimpfstoffs zwei Dosen im Abstand von vier Wochen
- Eine dritte Impfung nach sechs Monaten sorgt für den Langzeitschutz
- Für Erwachsene besteht die Möglichkeit einer Schnellimmunisierung mit drei Dosen innerhalb von drei Wochen

Tollwut (Rabies)

Tollwut ist eine Virusinfektion des zentralen Nervensystems, die fast immer tödlich endet.

Ansteckung z.B. durch:

- Speichel infizierter TiereSexuallkontakte

Impfung gegen Tollwut:

- Für einen vorbeugenden Schutz sind drei Impfungen innerhalb von 28 Tagen vorgesehen.

Typhus

Typhusbakterien können eine Reihe von Beschwerden hervorrufen, unter anderem heftige Bauchschmerzen und Durchfälle.

Ansteckung z.B. durch:

- verunreinigte Nahrungsmittel
- Wasser
- schlechte sanitäre Bedingungen

Impfung gegen Typhus: als einmalige Spritze oder Schluckimpfung

- Die Spritze enthält einen Totimpfstoff, dessen Schutzwirkung nach etwa 14 Tagen einsetzt und nach drei Jahren erneuert werden muss
- Die Schluckimpfung geschieht mit einem Lebendimpfstoff. Der Schutz setzt nach etwa sieben bis zehn Tagen ein und hält drei Jahre an
- Beide Impfstoffe bieten keinen sicheren Schutz vor Typhus
- Halten Sie daher unbedingt vor Ort die Hygieneregeln ein

Unsere Leistungen bei Reiseschutzimpfungen

Die folgenden Reiseschutzimpfungen kann Ihr behandelnder Arzt direkt über die Gesundheitskarte abrechnen:

- Cholera
- Gelbfieber
- Hepatitis A und B
- Typhus
- Japanische Enzephalitis
- Tollwut
- FSME
- Meningokokken (ACW135Y)

Die AOK übernimmt alle empfohlenen Reiseschutzimpfungen zu 100%.

Die AOK erstattet bis zu 100 EUR.

Ein Tipp: Lassen Sie unbedingt alle Impfungen vom Arzt in Ihren Impfpass eintragen.

Interessante Websites zum Thema

